

Cyanursäure - was ist das?

Cyanursäure (CYA) ist seit den 1960er Jahren ein Schlüsselbestandteil in der Poolchemie und für die Wasserpflege unverzichtbar.

Sie ist eine chemische Verbindung, die als Stabilisator für Chlor im Poolwasser dient und das freie Chlor vor dem schnellen Abbau durch UV-Strahlen der Sonne schützt.

Ohne Cyanursäure würde Chlor schnell verbraucht und das Wasser wäre anfällig für Algenwachstum und Bakterienbildung. Somit hilft sie nicht nur, das Wasser sauber und sicher für ein angenehmes Poolerlebnis zu halten, sondern auch die Chlorlebensdauer zu verlängern, wodurch weniger Chlor benötigt wird.

Ohne Chlorstabilisator müsste man täglich mehrmals den Chlorgehalt messen und ständig nachdosieren. Das ist ohne eine Dosieranlage oder geregelte Salzelektrolyse praktisch unmöglich. Die Cyanursäure hat also durchaus ihre Berechtigung.

Es ist jedoch wichtig zu wissen, dass Cyanursäure nur eines von vielen Bestandteilen der Poolpflege ist. Zur Aufrechterhaltung von sauberem und gesundem Poolwasser gehört neben der wöchentlichen Überprüfung von pH-Wert, Alkalinität und Chlorgehalt auch immer die des Cyanursäuregehaltes (Richtwert: zwischen 30 und 50 ppm).

Bei zu hoher Konzentration an Cyanursäure im Poolwasser wird zu viel Chlor an die Cyansäure gebunden und das Chlor verliert seine Wirksamkeit. Dadurch können sich Algen und Bakterien trotz ausreichendem Chlorgehalt im Wasser entwickeln. Somit ist es erforderlich, das richtige Gleichgewicht zu finden und die Cyanursäurekonzentration sorgfältig zu überwachen.

Darüber hinaus ist Cyanursäure schwer aus dem Poolwasser zu entfernen. Sie kann nicht einfach durch Verdünnen oder Schockbehandlung beseitigt werden. Zur Senkung des Gehalts muss ein Teil oder sogar das gesamte Poolwasser ausgetauscht werden. Dies ist sowohl zeitaufwendig als auch kostspielig. Aus diesem Grund wird die Verwendung einer Sandfilteranlage (gefüllt mit Sand oder Filterglas) empfohlen, da damit der Frischwasserzulauf nach dem regelmässigen Rückspülen gewährleistet ist und diese Probleme in der Regel nicht auftreten.

Fazit: Bei korrekter Anwendung aller Wasserpflegeprodukte ist Cyanursäure ein wirksamer und unverzichtbarer Bestandteil zur Erhaltung sauberen und sicheren Poolwassers.